

19.01.1980

P R O G R A M M

Johann Sebastian Bach
1685 - 1750

CHROMATISCHE FANTASIE UND FUGE

Claude Debussy
1862 - 1918

ETÜDEN Heft 2:

Pour les degrés chromatiques
Pour les agréments
Pour les notes répétées
Pour les sonorités opposées
Pour les arpèges
Pour les accords

Robert Schumann
1810 - 1856

KREISLERIANA op. 16

Äußerst bewegt
Sehr innig und nicht zu rasch
Sehr aufgeregt
Sehr langsam
Sehr lebhaft
Sehr langsam
Sehr rasch
Schnell und spielend

ROLAND KELLER Klavier

*Fugale: Albeniz El pueblo
Schumann Vogel als Prophet*

*Die Sensation des Abends bot ROLAND KELLER mit Scriabins 5. Klavier-
sonate, deren diabolische Schwierigkeiten er ebenso souverän bewäl-
tigte, wie er den poetischen Gehalt völlig ausschöpfte ...*

Abend-Zeitung München

*... Wieder fasziniert ROLAND KELLER vor allem durch die scheinbare
Mühelosigkeit, mit der er die aberwitzigsten Kadenzen, Läufe, Inter-
vallketten und Glissandi glasklar und wie selbstverständlich aus dem
musikalischen Verlauf hervorgehen läßt...*

Stuttgarter Zeitung

*Die sechs Stücke aus Debussy's 2. Band der "Etudes", in denen tech-
nische Probleme in phantasievolle musikalische Formen aufgegangen
sind, kamen der subjektiven Deutung des Pianisten sehr entgegen.
KELLER interpretierte sie mit souveräner Spielkunst und breitete
das Poetische dieser verzaubernden Stücke delikat aus...*

Darmstädter Echo

ROLAND KELLER wurde 1949 in Stuttgart geboren. Er studierte bei Jürgen Uhde (Stuttgart), André Perret (Genf) und Ludwig Hoffmann (München). 1971 war Roland Keller Sieger beim internationalen Klavierwettbewerb "Vianna da Motta" in Lissabon, 1973 beim Busoni-Wettbewerb in Bozen und 1975 beim Deutschen Musikwettbewerb in Bonn. Seit 1968 konzertiert Roland Keller im In- und Ausland und macht Rundfunk- und Schallplattenaufnahmen.

Seit 1 1/2 Jahren Musikhochschule Lieder